

Besondere Merkmale:

Unabhängig von der Personengröße und Position im Gate sind alle Aufnahmen in einer optischen Achse zum Monitor (Eyecatcher)

Höchst mögliche Bildauflösung durch genaueste Ausrichtung auf den biometrisch relevanten Gesichtsbereich

Hoher Personen Durchsatz durch blitzschnelle Spiegelverstellung und Aufnahmen unmittelbar nach Eintritt ins Gate

Wartungsfreies System durch verschleißfreie Technik

Derzeit innovativste Technologie bezüglich Geschwindigkeit, Auflösung und Bildqualität



* MODI ist Partner im Europäischen FastPass Forschungsprojekt zur Harmonisierung der automatisierten Passkontrolle an Luft-, See- und Landgrenzen.

ABC SpeedGate zur automatisierten Passkontrolle



Der im SpeedGate installierte MODI Face Tower braucht keine unmittelbare Kooperation mit dem Reisenden. Im Gegensatz zu anderen Systemen kann die Gesichtsbildaufnahme während des Durchschreitens des Reisenden erfolgen. Diese Arbeitsweise erhöht den bis heute üblichen Gate Durchsatz erheblich und das klassische ABC Gate wird zum SpeedGate.

Bei den meisten der bisher realisierten Systeme erfolgt die Livebild Aufnahme im Gate in direkter Kommunikation mit dem Reisenden. Sprich der Reisende bleibt stehen, blickt zur Kamera, Kamera und Kommunikationsmonitor werden entsprechend der Personengröße nach oben oder unten verfahren und die Bildaufnahme wird ausgelöst. Das Verfahren der Kamera ist erforderlich, um trotz unterschiedlicher Personengrößen eine möglichst parallele Gesichtsaufnahme machen zu können. Statt des Verfahrens einer Kamera sind teilweise auch mehrere Kameras von oben nach unten angeordnet, um auf diese Weise einer unterschiedlichen Körpergröße Rechnung zu tragen.

Anstelle des mechanisch aufwändigen Verfahrens der Kamera um unterschiedliche Personengrößen auszugleichen, wird beim SpeedGate Face Tower über eine Übersichtskamera zu jeder Zeit die Position der Person im Gate ermittelt und die Koordinaten an einen ultraschnell (bis zu 50 Positionen / Sekunde) verstellbaren Spiegel gesendet. Dieser lenkt das Sichtfeld einer Detailkamera exakt auf das Gesicht der Person ab. So können während des Durchschreitens des Gates permanent hochaufgelöste Gesichtsbilder an die biometrische Auswertesoftware gesendet werden.

Applikationsbeispiele:

Automatische Passkontrolle an:

- Flughäfen
- Seehäfen
- Grenzübergängen

Boarding über automatische Personenidentifikation

Passenger Tracking über automatische Personen-Identifikation.

Zutrittskontrolle an sicherheitsrelevanten Bereichen.



Bild: ABC Speed Gates am Flughafen Sofia mit MODI Facetower, Gate Technologie der Firma Gunnebo und ATOS als Generalunternehmer

Bei der automatisierten Grenzkontrolle in einem ABC Gate (ABC= Automated Border Control) wird primär die Identität des Reisenden abgeglichen. Der Abgleich erfolgt über das in der Kontrollspur aufgenommene Gesichtsbild mit dem im Chip des Reisedokuments hinterlegten Bildes. Das Auslesen des gespeicherten Bildes sowie die optische Überprüfung des Passdokuments kann sowohl an einem Passleser im Gate, außerhalb des Gates oder an einem Kiosk Terminal erfolgen.

Der Einsatz einer solchen automatisierten Passkontrolle wird sich an den Europäischen Flughäfen nach den Testinstallationen der letzten Jahre in Zukunft mehr und mehr durchsetzen.

Das im ABC Speed Gate verwendete Spiegelablenkverfahren der MODI ist seit mehr als 5 Jahren in industriellen Anwendungen für Produktidentifikation und Inspektion als Adomo® Technologie bekannt. (Advanced Optical Modulation Technology)

Für die automatisierte Grenzkontrolle wird der ABC SpeedGate Face Tower bereits am Flughafen Sofia und Wien eingesetzt .

MODI ID SOLUTIONS

Modi Modular Digits GmbH

Vollmerhauser Str. 34
51645 Gummersbach

Tel.: +49 2261 91552-0
Fax: +49 2261 91552-39

info@modi-gmbh.de
www.modi-gmbh.de